

Strijbos gewinnt Duell der WM-Piloten beim ADAC MX Masters

- Coldenhoff verteidigt Gesamtführung im sandigen Tensfeld
- Bester Deutscher ist Titelverteidiger Dennis Ullrich
- Jasikonis holt Tagessieg in der Nachwuchsklasse ADAC MX Youngster Cup

Tensfeld. Mit der fünften Rennveranstaltung des ADAC MX Masters in der Gemeinde Bad Segeberg (Schleswig-Holstein) wurde die zweite Saisonhälfte von Europas beliebtester Motocross-Serie eingeleitet. Auf der tiefsandigen Rennstrecke des MCE Tensfeld triumphierte an diesem Wochenende vor rund 8.000 Zuschauern der belgische WM-Pilot Kevin Strijbos (29/Rockstar Energy Suzuki World MXGP Team), der nach seinem Sieg im sächsischen Jauer erneut gewann. Sein Verfolger und WM-Kollege Glenn Coldenhoff (Team Rockstar Energy Suzuki Europe), der die schnellste Zeit im Qualifying vorlegte, sah als Zweiter die Zielflagge. Drittschnellster war der Schweizer Jeremy Seewer (21/auch Team Rockstar Energy Suzuki Europe).

„Es ist ein tolles Gefühl, sich wieder den Tagessieg in der Serie zu holen. Ich kannte die Strecke in Tensfeld bisher nicht und freue mich umso mehr, diese anspruchsvolle Strecke bezwingen zu haben. Außerdem ist es eine perfekte Vorbereitung auf die noch ausstehenden Läufe in der Weltmeisterschaft“, sagte der ehemalige ADAC MX Junior Cup Sieger. Und weiter: „Mit Glenn hatte ich einen starken Gegner zu bekämpfen. Er ist schnell im Sand und hat mit seinem Sieg im ersten Lauf gezeigt, dass er gewinnen kann.“ Trotz seinem zweiten Rang in der Tageswertung freute sich Coldenhoff über die wichtigen Punkte für die Meisterschaft. „Kevin war zu schnell. Ich konnte ihn im zweiten Rennen nicht bezwingen. Aber ich habe viele Zähler gutmachen können und führe die Meisterschaft nach wie vor an. Und eins ist gewiss: Beim Kampf um den Titel gebe ich mich nicht mit dem zweiten Platz zufrieden“, sagte der 24 Jahre alte Niederländer. Sein Teamkollege Seewer sah als Dritter die Zielflagge. Titelverteidiger Dennis Ullrich (21/Team Castrol Power1 Suzuki Moto-Base) aus Wallerfangen musste sich mit Platz vier begnügen und verpasste nur knapp das Podium. Damit ergibt sich folgende Punkteverteilung in der Wertung der Meisterschaft. Coldenhoff behält mit 220 Zählern weiter die Spitzenposition, gefolgt von Ullrich (179 Punkte) und Seewer mit zehn Punkten Differenz auf dem dritten Platz.

ADAC MX Youngster Cup

Im Klassement der Nachwuchsfahrer des ADAC MX Youngster Cup schaffte es Arminas Jasikonis (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) aus Litauen ganz oben auf das Podest. Mit einem zweiten Platz im ersten Lauf und einem gewonnenen zweiten Lauf konnte er vor dem Juniorenweltmeister Brian Hsu (17/Team Rockstar Energy Suzuki Europe) den Tagessieg einfahren. „Alles lief so, wie ich es mir vorgestellt habe. Mein Plan war es, so stark wie möglich zurückzukommen. Denn durch meine verletzungsbedingte Pause habe ich viele wichtige Punkte einbüßen müssen. Wenn es aber so weiter geht, ist ein Platz unter den Top drei am Ende der Meisterschaft noch möglich“, erklärte der 17 Jahre alte Jasikonis seine Ambitionen. Der dritte Pokal ging an den Dänen Nichlas Bjerregaard (18) vom Easy MX Yamaha Team. Die Meisterschaftsführung bleibt beim Deutsch-Taiwanesen Hsu, der mit 229 Punkten die Spitze im Feld der Fahrer von 14 bis 21 Jahren bildet. KTM-Pilot Stefan Ekerold aus Weiskirchen (19/Bodo Schmidt Motorsport) rangiert auf dem zweiten Platz mit 157 Punkten, gefolgt von Nicholas Adams (18/Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil, 149 Zähler) und Jasikonis auf dem vierten Platz (136 Punkte).

DMV MX Ladies Cup

Presse-Information

Im hohen Norden sorgten an diesem Wochenende nicht nur die männlichen Piloten für Motocross-Action auf höchstem Niveau. Auch die weiblichen Aktiven stellten ihr fahrerisches Können im MX Ladies Cup unter Beweis. Die aus Bünde stammende Larissa Papenmeier (25/Twenty Suspension Suzuki) gewann beide Wertungsläufe der Damenklasse und sicherte sich damit souverän den Tagessieg. „Es hat Spaß gemacht, wieder ein Teil der Serie zu sein. Der Sieg hat mir einiges abverlangt, da die Strecke sehr an die Kondition geht. Aber ich konnte gut mithalten, wie der Sieg beweist“, sagte die Vize-Weltmeisterin des Jahres 2009. Sie verwies Maria Franke (23/Team Yamaha STC) aus Zeitz auf den zweiten Platz. Dritte wurde Kim Irmgartz aus Grafschaft (25/Suzuki/Diga Procross).

Die nächste ADAC MX Masters Rennveranstaltung gastiert vom 8. bis 9. August im österreichischen Ried im Innkreis (Mehrnach). Motocross-Fans können die Klassen ADAC MX Masters, ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup auf einer der schönsten Naturstrecken Österreichs genießen. Die 1.900 Meter lange Lehmboden-Piste mit attraktiven Sprungmöglichkeiten liegt auf einem Truppenübungsplatz des österreichischen Bundesheeres. Ungewöhnlich ist in Ried die lange, bergab laufende Startgerade, die besondere Anforderungen an die Piloten stellt. Zusätzlicher Programmhöhepunkt ist nach den Trainings- und Qualifikationsläufen der legendäre Motocross-Weitsprungwettbewerb.

Tensfeld: Privatfahrerwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. Hannes Volber (Gardelegen/KTM GST Berlin Racing)
2. Manuel Engel (Möckmühl)
3. Tim Münchhofen (Düsseldorf)

Tensfeld: Markenwertung in der Klasse ADAC MX Masters (nach 5 von 8 Rennen)

1. Suzuki, 239
2. KTM, 179
3. Kawasaki, 141
4. Honda, 135
5. Husqvarna, 101

Alle Ergebnisse unter: www.adac.de/mx-masters und www.adac.de/motorsport.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Madeleine Bergmann, 9pm media
Mobil: +49 (0) 178 187 1810, E-Mail: mb@9pm-media.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport